

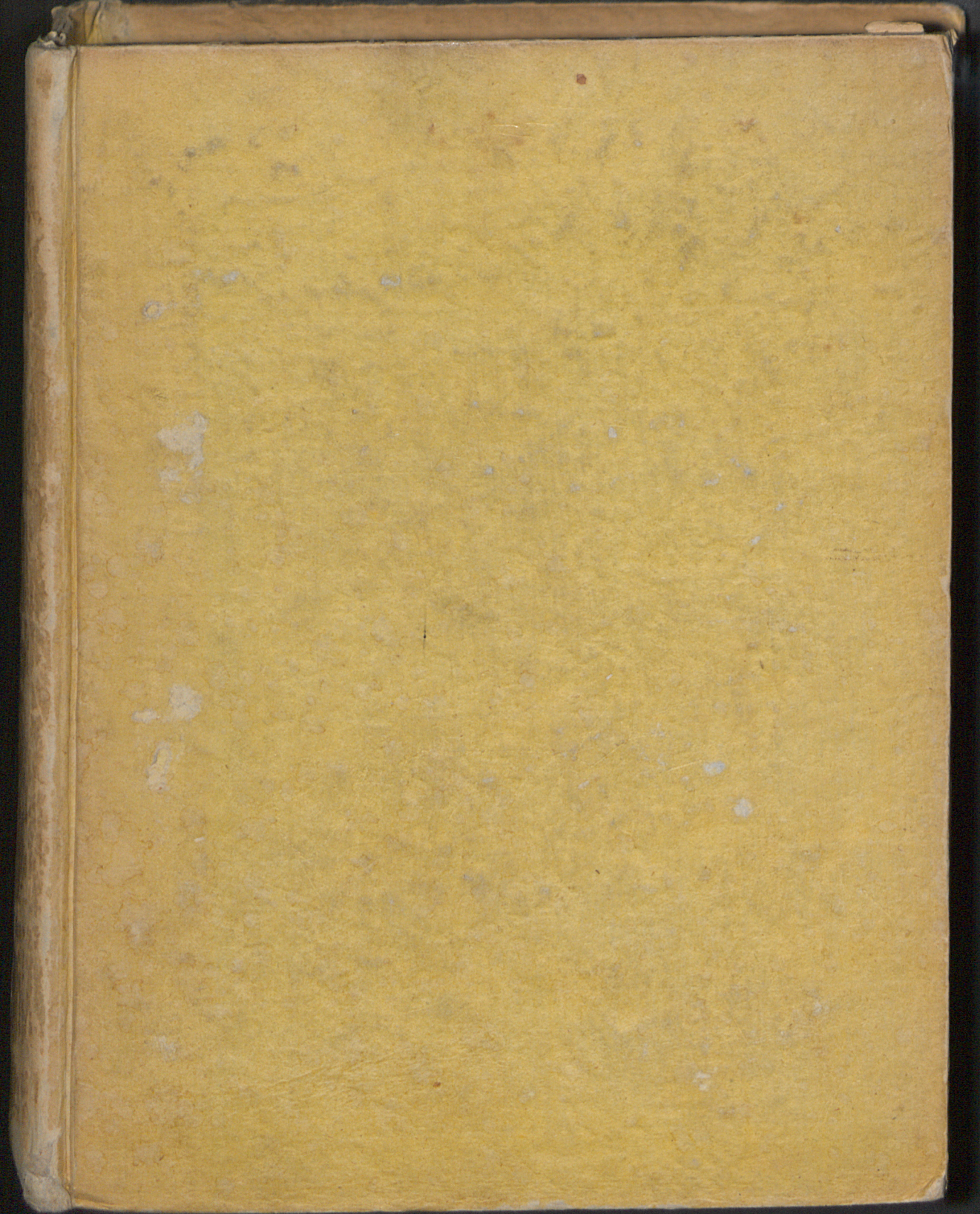
**Wir von Gottes Gnaden Christian Ludwig und Gustaff Adolph/ Gevettere/  
Hertzogen zu Mecklenburg ... Fügen allen und jeden Unsern Haupt- und Ampt-  
Leuten/ auch denen von der Ritterschafft/ Bürgermeistern/ Rächten/ und Voigten  
in den Städten und Dörffern ... hiermit zu wissen: ... im Müntzwesen verspührte  
höchstschädliche Mißbräuche ... : [geben den 17. Julii Anno 1673]**

Rostock: Riechel, [ca. 1673]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn823663191>

Druck Freier  Zugang







V. L. - 101 (10.)



# Er von Gottes Gna-

den Christian Ludwig und Gustaff A.  
 d. Adolph/Gevettene/ Herzogen zu Mecklenburg/ Für-  
 sten zu Wenden/ Schwerin und Raseburg / auch Grafen zu Schwerin/  
 der Lande Rostock und Stargard Herren. Fügen allen und jeden Unsern  
 Haupt- und Ampt-Leuten/ auch denen von der Ritterschafft/ Bürgermeis-  
 tern/ Rähten/ und Volgeten in den Städten und Dörffern/ und sonst al-  
 len und jeden Unsern Unterthanen/ Zugehörigen und Verwandten/ wie die  
 Nahmen haben/ nechst Vermeldung Unsers gnädigsten Grusses hiemit zu  
 wissen: Was Gestalt Wir Uns durch die bisshero im Münzwesen verspührte  
 höchstschädliche Mißbräuche gemüßiget befunden/ mit einigen benachbahr-  
 ten Fürsten auch Städten in diesem löblichen Nieder-Sächsischen Creyse  
 Handlung zu pflegen und auff Mittel zu gedenccken/ wie erwehntem Unheil/  
 so viel möglich/ und bis auff eine allgemeine Reichs-Satzung gesteuere/  
 und die Commerciam in gebührendem Lauff gehalten werden mögen. War-  
 nun bey solcher Handlung kein bessers Mittel gefunden worden/ denn das  
 man dem Münz-Edict de Anno 1559. und andern darauff erfolgten Reich-  
 Satzungen allerdinges nachgehe/ die in grosser Menge eingeschobene ge-  
 ringhaltige Münz-Sorten auff ihren rechten Werth heruntersetze/ auch die  
 Aufschwelung und Umbichmischung der Reichsthaler und anderer guten  
 Sorten gebührend straffe/ und über dem/ was in besagten Reichs-Consti-  
 tutionen wieder dergleichen Mißbräuche versehen/ mit Ernst halte; Als  
 hat man sich dahin vorerst wolbedächlich verglichen/ das ins künfftige nach-  
 benandte grobe und kleine Münze höher nicht/ denn in nebengesetzten  
 Werth angenommen und außgegeben  
 werden sollen/ als:



Kostock /  
 Gedruckt ben Jacobus Kiecheln/ E. E. Raths-Buchdr.



## Ducaton und Thaler.

Die Spanischen und Holländischen Ducaton umb	—	56 f.
Die Französische Loviten, imgleichen des Herzogen von Valenz Thaler mit dem Brust-Bilde und Wapen	— —	46 f.
Alle übrige Italiänische aber/ und denen gleich die Spanischen Kreuz- und also genante Alberts- und alle Schweizerische auch die Hol- ländischen Thaler/ darauff ein Mann vor dem einen Bein ein Schild haltend; also auch die Eöllnische Wechsel- und Zahl- Thaler umb	— — —	45 f.
Die Sächsischen Wechsel- oder Zahl- Thaler zu Marcke oder achte Groschen- Stücke.	— —	44 f.
Die Schwedischen mit der Umschriefft Christina Regina Sueciae		14 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> f.
Sächsische mit dem Brust- Bilde und Wapen	— —	
Schweden Brehmische und Behrdische	— —	
Hallische mit dem Brust- Bilde und Wapen Umb schriefft : Augustus D. G. P. A. A. M. &c.	— — —	
Alle Holstein- Dänische und Gottorfische	— — —	14 f.
Mansfeldische mit St. Georg und dem Wapen	— —	
Magdeburgische mit dem Wapen auff der andern Seite dem Werth der guten Groschen	— —	
Die Mäinkische mit dem Brust Bilde und Wapen	— —	
Mecklenburgische mit dem Kreuz	— — —	13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> f.
Lübeckische und Brehmische	— — —	
Die Schwed. mit dem Brust Bilde Regis Caroli und 3 Kronen		
Auch die Schweden Pommerischen/ im gleichen	— —	
Brandenburgische ingesambe	— — —	
Osnabrügger mit dem Helm und Pferde	— —	
Braunschweigische und Calenbergische mit dem Pferde und mit dem wilden Manne	— —	
Mecklenburgischen mit C L		13 <sup>1</sup> / <sub>3</sub> f.
Anhaltische mit dem Helm und Strauße	—	
Stolbergische mit dem Hirsche	—	
Teckelburgische	—	



Hannoversche mit dem Kleberblatt und anderer Städte im  
Fürstenthumb; Calenberg

Die Wismarschen zu — — — — — 13 fl.

Und nach solchem Werth die doppelten Marc: Stücke umb noch  
eumahl/ und die halben Marc umb halb so viel.

Fürters die Schilling: Stücke.

Holstein: Dänemärsche zehen Schilling: Stücke/ — — 9 fl.

Die Oldenburger 4 fl. Stücke auff der einen Seit  $\frac{1}{2}$  Marc  
und auff der andern eine Crone und drey Wapen — 3 fl. 9. pf.

Schwedische 4. fl. Stücke mit dem C. und drey Cronen — 3 fl.

Die drey fl. Stücke oder Dütchen mit der Aufschrift:  
16. ein Reichsthaler.

Als die Holstein: Dänische und Gottorffische — — 2 fl. 8. pf.

Die Städtische — — — — — 2 fl. 8. pf.

Mecklenburger und Lübecker — — — — — 2 fl. 6. pf.

Alle doppelte Schilling: Stücke oder gut Groschen/ gestalten  
Umständen nach zu — — — — — 1 fl. 6. pf.

Alle einfache Schilling: Stücke bis zu negsten probation-  
Tag und fernerer Untersuchung zu — — — — — 9 pf.

Bis dahin auch die Sechslinge in ihrem bisherigen Werth  
verbleiben sollen/ als — — — — — 6 pf.

Das Silber: Geld.

Die Lünebürgische 4. Groschen Stücke mit G. W.

Item die auffm Harze mit dem Pferde und wilden Mann geprägte  
Und der Städte 4 Groschen Stücke — — — — — zu 4  $\frac{1}{2}$  fl.

Die auffm Harze bis Anno 1665. geschlagene Fürstl.  
Braunlehwieg: Lüneburgische Münze/ als

4. Groschen Stücke zu — — — — — 5 fl. 4. pf.

2. Groschen: Stück zu — — — — — 2 fl. 8. pf.

Die hernachmahls aber daselbst geschlagene/

Ingleichen die Ohnabriggische mit A.

Auch die Hannoversche und anderer Städte 2. gr. Stücke — 2 fl. 4. pf.



Und diesen gleich die grossen Fländern mit dem Adler und auff der  
andern Seite ein Creus

Und die Bremer Fländern mit dem Schlüssel zu - - - 2 fl. 4 pf.

Die Oldenburgischen Fländern aber mit der Aufschriffte 18 ein  
Reichsthaler zu - - - 2 fl.

Groten und Mattier.

Die Bremer Groten und andere Mattier-Stücke - - - 6 pf.

Dreyer.

Alle und jede Dreyer zu - - - 4 pf.

Ubrige Münz-Sorten/ so vor dißmahl nicht haben beygeschaf-  
fet werden können/ sollen annoch in diesem Jahre bey nechstem proba-  
tion-Tage auch auffgezogen/ probiret / und / ihrer alsdann befindli-  
chen Gütigkeit nach geschäzet und gesezet werden; Inzwischen wird  
ein jeglicher mit Auffnahm derselben behutsamlich umbzugehen / und  
sich selbst für Schadē zu hüten wissen. Ferner auch/hat mā sich dahin  
vereiniget/ das alles Auffwecheln und Aufßföhren / nicht weniger das  
Verfälschen/ auch das Aufßschießen/ Aufßschmelzen/ Aufziehen der  
Münze/ nach Inhalt der Reichs- Constitutionen, unnachlässig/ ohn-  
ne respect der Personnen/ an Leib/ Ehre und Gut gestraffet werden/  
in gleichen da jemand in Erfahrung bringen solte/ daß das gute und  
devalvirte Geld aus dem Lande/ oder untüchtiges Geld/ in das Land  
geföhret würde/ und solches der Obrigkeit anzuzzeigen unterliesse/ ders-  
selbe eben wol zur Straffe gezogen/ sonst aber dem/ so solches nicht  
muthwilliger oder gefährlicher Weise ansaget/ mit Verschweigung  
seines Nahmens/ und ohne dessen Befahr/ Verweiß oder Schaden  
der dritte Theil verwickelter Straffe zugestellet werden soll.

Also setzen und ordnen Wir hremm/ daß nach Verfließung dieses Monats/  
auff Publication dieser Verordnung/ ob Specificirte Münz-Sorten/ von Un-  
sern Vorterränen/ und denen/ so in unsern Fürstenthumb und denselben in-  
corporirten Landen Handel und Wandel treiben/ in keinen höhern Werth  
auffgegeben oder angenommen werden/ sich auch ein jeder des Aufßwechslens  
und Aufßföhrens und obbemeldter verbotener Dinge mehr gänzlich enthalten  
solle/ so lieb ihnen sey Unsere höchste Ungnade und Straffe zu vermeiden. Und  
damit sich niemand mit der Unwissenheit zu entschuldigen umb so weniger An-  
laß gewinnen möge/ so haben Wir diese Verordnung in Druck gehen/ und von  
den Canzeln zu verkünden und gewönllicher Orthen affigiren zu lassen gnädigst  
befohlen. Vberhändlich unter Unserm Fürstl. Insiegel/ und geben den 17. Ju-

Anno 1671. 1072





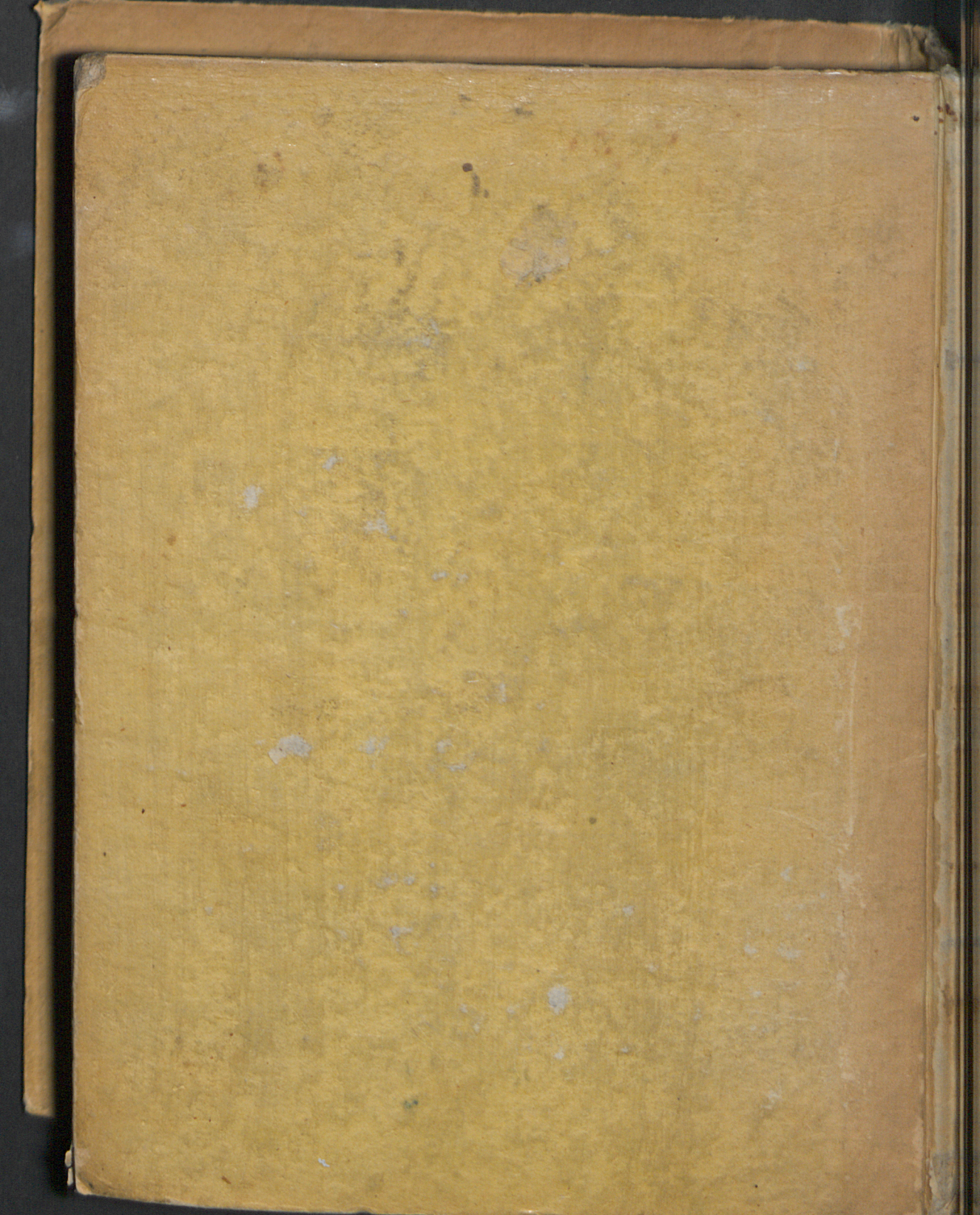














Hannoversche mit dem Kleb  
Fürstenthumbj Catent  
Die Wismarschen zu  
Und nach solchem Werth d  
eiumahl/ und die f  
Fürter d

Holstein-Dännemärckische  
Die Oldenburger 4 f. Stü  
und auff der andern eine C  
Schwedische 4. f. Stücke m

Die drey f. Stücke od  
16. ein

Als die Holstein-Dänische u  
Die Städtische  
Mecklenburger und Lübecker  
Alle doppelte Schilling-St  
Umständen nach zu  
Alle einfache Schilling-Stü  
Tag und fernere Unte  
Bis dahin auch die Sechslit  
verbleiben sollen/ als

Das

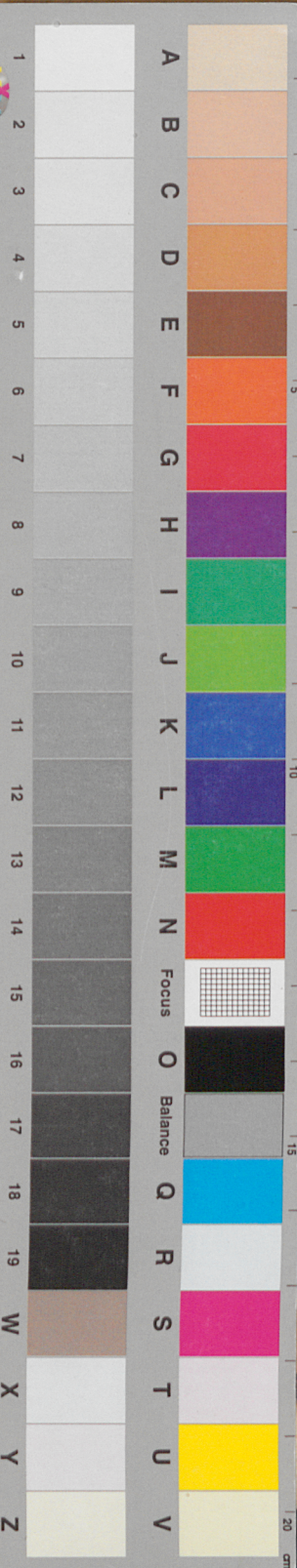
Die Lünebürgische 4. Grosch  
Item die auffm Harze mit d  
Und der Städte 4 Groschen  
Die auffm Harze bis  
Braunlehwieg:

4. Groschen Stücke zu  
2. Groschen Stück zu

Die hernachmahls aber dase  
Ingleichen die Dhnabrigg  
Auch die Hannoversche und

Copyright 4/1999 VxyMaster GmbH www.vxy.com

VierFarbselector Standard - Euroskala Offset



im  
-  
- 13 f.  
e umb noch  
iel.  
- - 9 f.  
Rare  
3 f. 9. pf.  
- 3 f.  
ffchrift:  
2 f. 8. pf.  
2 f. 8 pf.  
2 f. 6 pf.  
Stalten  
1 f. 6 pf.  
-  
- 9 pf.  
erth  
6 pf.  
ann geprägte  
zu 4 1/2 f.  
e Fürstl.  
als  
5 f. 4 pf.  
2 f. 8 pf.  
- 2 f. 4 pf.



Hannoversche mit dem Kleberblatt und anderer Städte im Fürstenthumb; Calenberg — — — — — 13 fl.

Die Wisimarschen zu — — — — —  
 Und nach solchem Werth die doppelten Marck: Stücke umb noch eiumahl/ und die halben Marck umb halb so viel.

Fürter s die Schilling: Stücke.

Holstein: Dännemärcische zehner Schilling: Stücke/ — — 9 fl.

Die Oldenburger 4 fl. Stücke auff der einen Seit ½ Marck und auff der andern eine Crone und drey Wapen — 3 fl. 9. pf.

Schwedische 4. fl. Stücke mit dem C. und drey Cronen — 3 fl.

Die drey fl. Stücke oder Dütchen mit der Aufschrift:  
 16. ein Reichsthaler:

Als die Holstein: Dänische und Gottorfische — — — 2 fl. 8. pf.

Die Städtsche — — — — — 2 fl. 8 pf.

Mecklenburger und Lübecker — — — — — 2 fl. 6 pf.

Alle doppelte Schilling: Stücke oder gut Groschen/ gestalten Umbständen nach zu — — — 1 fl. 6 pf.

Alle einfache Schilling: Stücke b... probation- Tag und fernerer Unters... — — — 9 pf.

Bis dahin auch die Sechslin... verbleiben sollen/ als... — — — 6 pf.

Die Lünebürgische 4. fl. — — — — —

Item die auffm Harb... — — — — —

Und der Städte 4 fl. — — — — —

Die auffm... — — — — —

Brav... — — — — —

4. Gros... — — — — — 4 pf.

2. Gros... — — — — — 8 pf.

Die hernachm... — — — — —

In gleichen die... — — — — —

Auch die Hannoverische... — — — — — 4 pf.

